GRUN-B02521

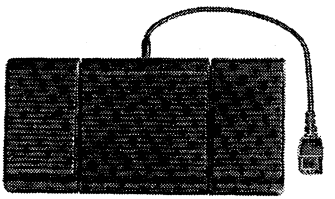
GRUNDIG

Stenorette 2300

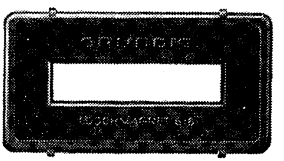
Bedienungsanleitung

Zubehör

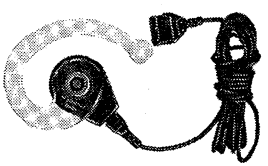
Steno-Cassette 30



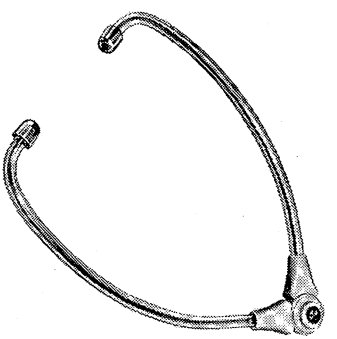
Fußschalter 535



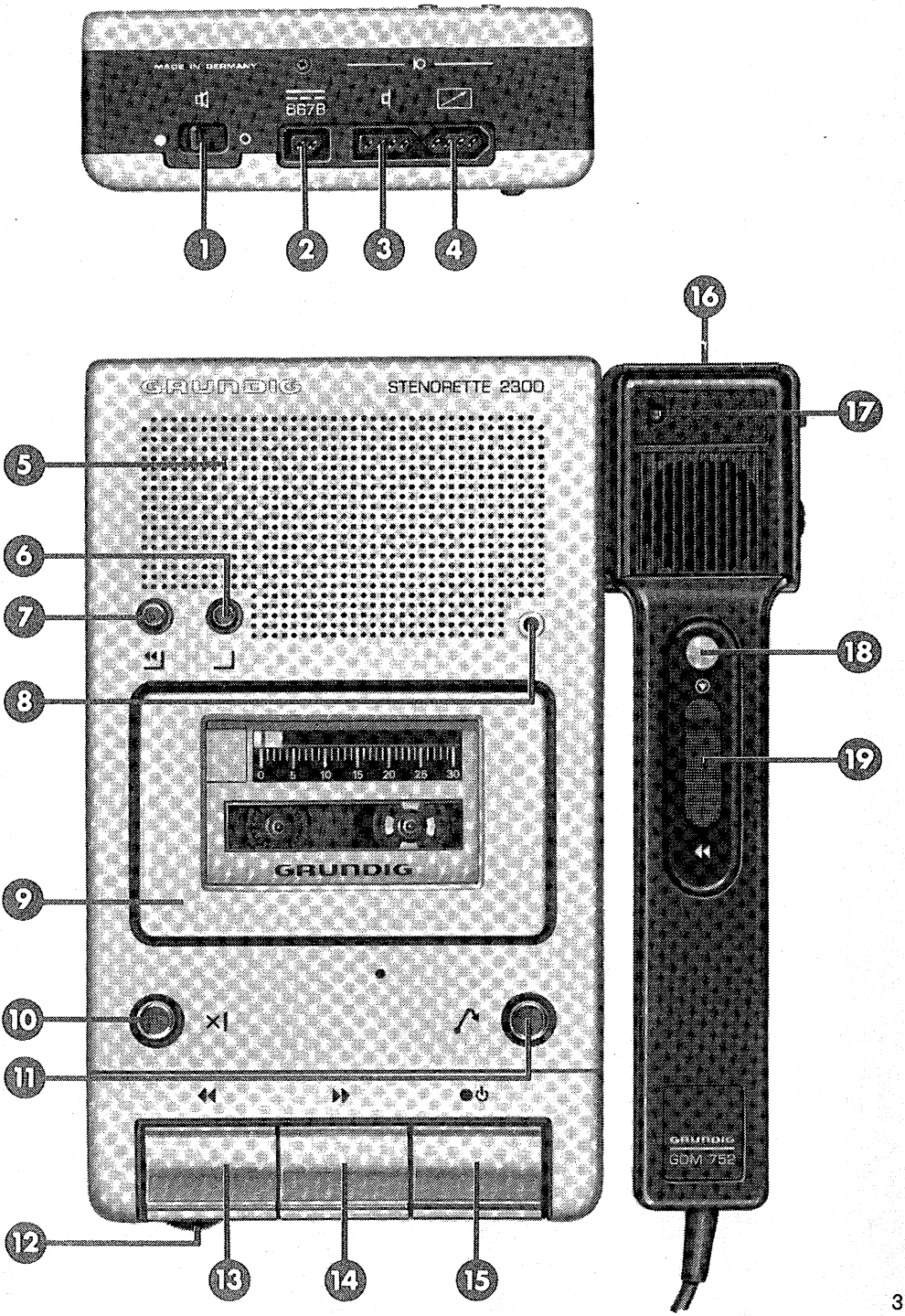
Löschmagnet 616
Erasemagnet 616
Aimant d'effacement 616
Imán de borrado 616



Kleinhörer 556
Earphone 556
Ecouteur 556



Stetoclip 514


MADE IN GERMANY
8878
1
2
3
4
GRUNDIG
STENORETTE 2300
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
0 5 10 15 20 25 30
GRUNDIG
GDM 752

(D) Bedienungsanleitung Stenorette 2300

① Lautsprecherschalter

Stellung ●: Gerätelautsprecher eingeschaltet
Stellung ○: Gerätelautsprecher abgeschaltet

② Betriebsspannungsbuchse

zum Anschluß des Netzteils 667 B oder des Adapterkabels 557 zum Anschluß an das Autobordnetz 12 V =

③ Kopfhörerbuchse

zum Anschluß des Kleinhörers 556

④ Fernbedienbuchse

zum Anschluß des Fußschalters 535
an die Buchsen ③ und ④ wird der Kombistecker des Mikrofons GDM 752 C angeschlossen

⑤ Lautsprecher

⑥ Briefend/-Indexsignaltaste

Bei Aufnahme kann durch Drücken der Taste ⑥ das Briefende akustisch markiert werden. Durch Drücken der Taste ⑥ während der nachfolgenden Wiedergabe können akustische Signale gesetzt werden um nachträgliche Korrekturen einzufügen

⑦ Suchlauftaste

Durch Drücken werden im schnellen Rücklauf die Briefendsignale gesucht.
Beim Erreichen dieser Stellen stoppt das Gerät oder schaltet sofort auf Wiedergabe wenn der Ausgangszustand Wiedergabe-Start war

⑧ Einschaltkontrolle

leuchtet bei eingeschaltetem Gerät

⑨ Cassettenfach

Zum Öffnen Taste ⑪ drücken

⑩ Löschtaste

Zum schnellen Löschen bespielter Cassetten Taste drücken und halten bis die Rücklauftaste ⑬ gedrückt ist. Auslösen beider Tasten durch Antippen der Vorlauftaste ⑭ oder Ausschalten des Gerätes

⑪ Cassettenfachtaste

Zum Öffnen des Cassettenfaches ⑨ drücken.
Löst bei eingeschaltetem Gerät den Ein-Ausschalter ⑮ aus

⑫ Lautstärkeregler

⑬ Rücklauftaste

Zum schnellen Rückspulen des Bandes drücken, rastet ein. Auslösen durch Antippen der Vorlauftaste ⑭ oder Ausschalten des Gerätes

⑭ Vorlauftaste

Zum schnellen Vorspulen des Bandes drücken und halten

⑮ Ein-/Ausschalter

Zum Ein- bzw. Ausschalten drücken. Der Schalter kann auch durch Drücken der Cassettenfachtaste ⑪ ausgelöst werden

GDM 752 C

⑯ Aufnahmeempfindlichkeitsschalter

Stellung DICT.: bei Diktataufnahmen
Stellung CONF.: bei Konferenzaufnahmen

⑰ Aufnahmekontrolle

leuchtet bei gedrückter Aufnahmetaste ⑱

⑱ Aufnahmetaste

bei Mikrofonaufnahmen drücken und zum Starten des Bandlaufes Steuertaste ⑲ ziehen

⑲ Steuertaste

mit 3 Schalterstellungen:
STOP ⏬
START ▶
Kurzrücklauf ◀◀

Allgemeines

Die Stenorette 2300 ist ein Bürogerät unserer Typenreihe Stenorette-System 2000. Tonträger ist die GRUNDIG-Steno-Cassette 30 wie auch bei anderen Geräten dieses Systems. Die Laufzeit der Cassette beträgt 1 x 30 Minuten, ohne die Cassette wenden zu müssen. Auf der integrierten Skala ist die Laufzeit in Minuten ablesbar.
Die Stenorette 2300 kann als Nur-Wiedergabegerät betrieben werden oder nach dem Anschluß des Mikrofons GDM 752 C als vollwertige Aufnahme-Wiedergabestation Verwendung finden.

Aufstellen des Gerätes

Bitte beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes, daß Oberflächen von Möbeln mit den verschiedensten Lacken und Kunststoffen beschichtet sind, welche meistens chemische Zusätze enthalten. Diese Zusätze können u. a. das Material der Gerätefüße angreifen, wodurch Rückstände auf der Möbeloberfläche entstehen, die sich nur schwer oder nicht mehr entfernen lassen.

Mikrofonablage

Die Mikrofonablage kann, je nach Wunsch, an der linken bzw. rechten Geräteseite befestigt werden. Die Schraube kann mit einer Münze gedreht werden.

Spannungsversorgung

Das beigepackte Netzteil 667 B dient der stationären Spannungsversorgung. Der Anschluß am Gerät erfolgt an Buchse ②. Dort kann auch zum Betrieb unterwegs das Autokabel 557 angeschlossen werden. Das Gerät kann damit am 12 Volt Autobordnetz betrieben werden.
Je nach Fahrzeugtyp kann bei der Kontroll-Wiedergabe im Fahrzeug die Motorzündung als Störgeräusch einstreuen, das jedoch nicht aufgezeichnet ist. Die Wiedergabe des Diktates am Schreibplatz ist im Normalfall also frei von derartigen Störungen.
Aufgezeichnete Motorgeräusche, z. B. in Diktatpausen, könnten vom Gerät, in der Funktion Suchlauf ⑦, als Befehl für den automatischen Stop erkannt werden. Bei Diktat im Pkw sollte deshalb besonders darauf geachtet werden, daß das Mikrofon, auch bei nur kurzen Diktatpausen, auf Stop gestellt wird.

Einschalten des Gerätes

Zum Einschalten des Gerätes Schalter ⑮ drücken, die Einschaltkontrolle ⑧ leuchtet dann.

Einlegen und Herausnehmen der Cassette

Zum Einlegen bzw. Herausnehmen der Cassette ist das Cassettenfach durch Drükken der Cassettenfachtaste ⑪ zu öffnen. Bei eingeschaltetem Gerät wird dadurch der Ein/Aus-Schalter ⑮ ausgelöst und ist gegebenenfalls für den weiteren Betrieb erneut zu betätigen.
Die Cassette muß mit der Beschriftung nach oben und der offenen Seite nach vorne im Cassettenfach liegen. Anschließend ist der Deckel des Cassettenfaches ⑨ zu schließen.

Kennzeichnung von Cassetten

Der Steno-Cassette 30 sind selbstklebende Etiketten beigelegt, die zur Kennzeichnung verwendet werden können. An der linken Seite der Cassette sind zwei Flächen für diese Etiketten vorgesehen.

Behandlung von Cassetten

Legen Sie Ihre Cassetten niemals auf Heizkörper oder in die Nähe anderer Wärmequellen, das Band verformt sich dadurch und wird unbrauchbar. Nicht benötigte Cassetten sollten Sie wieder in das Etui oder die Multibox stecken, um Verschmutzungen und Schlaufenbildung des Bandes zu vermeiden.

Aufnahme

Vorbereitung:
Mikrofon GDM 752 C mit Kombistecker an die Buchsen ③ und ④ anschließen, Cassette einlegen und Gerät mit dem Schalter ⑮ einschalten. Der Aufnahmeempfindlichkeitsschalter ⑯ ist je nach Einsatz des Gerätes entsprechend einzustellen.

Bei **Diktataufnahmen** in Stellung **DICT.**
Bei **Konferenzaufnahmen** in Stellung **CONF.**

Diktat

Die Stenorette 2300 wird bei Diktat und Kontrollwiedergabe während des Diktates vom Mikrofon aus gesteuert.
Bei Diktatbeginn drücken Sie die Aufnahmetaste ⑱, die Aufnahmekontrolle ⑰ leuchtet dann. Anschließend ziehen Sie den Steuerschieber ⑲ in Stellung Start ▶, das Band läuft jetzt an. Ein Warnton signalisiert Ihnen, wenn Sie keine Cassette eingelegt haben sollten. Besprechen Sie das Mikrofon aus ca. 10 cm Entfernung. Die Stenorette 2300 mit dem Mikrofon GDM 752 C hat eine Aufnahmeautomatik, d. h. auch wenn Sie leise sprechen wird Ihr Diktat klar aufgezeichnet. Nebengeräusche werden bei der Aufnahme weitgehend ausgeblendet, wenn Sie den Sprechabstand noch verkürzen. Bei Diktatpausen schieben Sie den Steuerschieber ⑲ nach oben in Stellung Stop ▼. Den Funktionswechsel Start/Stop im Aufnahmebetrieb können Sie beliebend oft wiederholen, ohne die Aufnahmetaste ⑱ erneut betätigen zu müssen.

Kurzrücklauf

Sie schalten auf Kurzrücklauf, indem Sie den Steuerschieber ⑲ ganz nach unten ziehen. Die Kurzrücklaufzeit ist begrenzt und entspricht ca. 10 sec. gesprochenem Text. Bei länger betätigtem Kurzrücklauf schaltet das Gerät automatisch auf Wiedergabe. Wollen Sie, betätigt durch den Steuerschieber ⑲, eine längere Rücksetzzeit erreichen, so ist der Steuerschieber mehrmals zu betätigen.

Korrektur während des Diktates

Falls Sie einzelne Worte oder Sätze Ihres Diktates berichtigen müssen, so betätigen Sie den bereits geschilderten Kurzrücklauf. Beim Loslassen des Steuerschiebers ⑲ schaltet das Gerät automatisch auf Wiedergabe. Nun hören Sie den vorher aufgesprochenen Text und können dann an der gewünschten Korrekturstelle zur laufenden Startfunktion die Aufnahmetaste ⑱ drücken und den Korrekturtext aufsprechen.

Indexsignal

Nicht immer haben Sie die Möglichkeit, einen Text wie oben beschrieben zu berichtigen oder zu ergänzen, weil Sie den Fehler z. B. erst nach Abschluß des Diktates bemerken. Bei der Kontrollwiedergabe des Diktates können Sie durch Drücken der Indextaste ⑥ an den Korrekturstellen akustische Signale auf das Band setzen. Die Phototypistin hört beim Abschreiben des Textes die Signale und berichtigt an den markierten Stellen nach Ihren Instruktionen das Diktat oder fügt eine längere Passage ein, die Sie auf eine Korrekturcassette diktiert haben.
Ein Hilfsmittel für die Einteilung des Schriftgutes ist der Indexblock 545 A. Er gibt der Phototypistin nähere Auskunft über Inhalt, Formate oder Vordrucke und Länge der einzelnen Diktate auf einer Cassette.

Briefendsignal und Suchlauf

Zum Abgrenzen einzelner Diktatpassagen oder Briefe auf einer Cassette kann durch Drücken der Taste ⑥ während der laufenden Aufnahmefunktion ein hörbarer Impuls auf das Band gesetzt werden. Die Taste ist dazu gedrückt zu halten bis der Signalton verstummt (ca. 1½ sec.), während dieser Zeit ist keine Textaufnahme möglich.
Durch Drücken der Taste ⑦ werden im schnellen Rücklauf die gesetzten Impulse gesucht. Der Bandlauf stoppt dort oder das Gerät geht sofort in Funktion Wiedergabe/Start wenn vor Betätigen des Suchlaufs in Stellung Start geschaltet war.
Zum Aufheben oder nach versehentlichem Auslösen der Suchlauffunktion ist die Vorlauftaste ⑭ kurz anzutippen. Das Gerät geht dann in die vorherige Funktion zurück.

Konferenzaufnahme

Dabei verfahren Sie wie bei Diktataufnahme, bringen aber zuätzlich den Empfindlichkeitsschalter ⑯ in Stellung **CONF.** Legen Sie das Mikrofon zur Vermeidung von Körperschallgeräuschen auf eine weiche Unterlage in die Mitte des Konferenztisches.
Bei Konferenzaufnahmen ist die Disziplin der Teilnehmer ausschlaggebend für die Verständlichkeit der Aufnahme, es sollten nicht mehrere Personen gleichzeitig sprechen.

Umspulen des Bandes

Taste ⑬ ◀◀: Schneller Rücklauf (Taste rastet).
Taste ⑭ ▶▶: Schneller Vorlauf (Taste rastet nicht).
Entsprechend Taste zum schnellen Umspulen des Bandes drücken. An der gewünschten Stelle lassen Sie beim schnellen Vorlauf die Taste ⑭ los bzw. tippen nach schnellem Rücklauf die Taste ⑭ kurz an um die Taste ⑬ auszurasten.

Wiedergabe

Die Wiedergabe kann auf drei verschiedene Arten erfolgen:

a) Wiedergabe über das angeschlossene Mikrofon GDM 752 C.
Der Bandlauf wird mit dem Steuerschieber ⑲ gestartet, der Lautsprecherschalter ① ist in Stellung ○ zu bringen.

b) Wiedergabe über den Gerätelautsprecher.
Der Bandlauf kann mit dem Steuerschieber ⑲ des angeschlossenen Mikrofons GDM 752 C oder einem Fuß- bzw. Handschalter gestartet werden. Der Lautsprecherschalter ① muß in Stellung ◐ stehen.

c) Wiedergabe über Kopfhörer.
Der Kopfhörer ist an Buchse ③ anzuschließen. Das Starten des Bandlaufes erfolgt mit dem an Buchse ④ angeschlossenen Fußschalters 535. Der Lautsprecherschalter ① ist in Stellung ○ zu bringen.
Die Wiedergabelautstärke kann jeweils mit dem Lautstärkeregler ⑫ eingestellt werden.

Bandendabschaltung

Am Bandende wird bei allen Lauffunktionen der Motor automatisch abgeschaltet. Als akustischer Hinweis ertönt bei der Funktion „Start ▶" ein Warnsignal. Die zuletzt eingeschaltete Funktion des Gerätes ist dann auszulösen.

Löschen

Bei jeder Neuaufnahme wird die Aufzeichnung automatisch gelöscht.

Schnellöschen

Schnellöschen erfolgt im schnellen Rücklauf. Dazu Löschtaste ⑩ drücken und halten bis die Rücklauftaste ⑬ gedrückt ist. Beide Tasten sind dann eingerastet. Bei Erreichen des Bandanfanges sind beide Tasten durch Antippen der Vorlauftaste ⑭ oder durch Ausschalten des Gerätes auszulösen. Außerdem kann die Steno-Cassette 30 mit dem als Zubehör lieferbaren Löschmagnet 616 gelöscht werden.

Pflege und Wartung

Nehmen Sie selbst keine Eingriffe an Ihrem Gerät vor, sondern wenden Sie sich bei Störungen an Ihren Fachhändler. Es empfiehlt sich allerdings von Zeit zu Zeit die Tonwelle, die Andruckrolle und den Tonkopf zu reinigen. Verwenden Sie dazu nur ein mit Feuerzeugbenzin getränktes Wattestäbchen oder ein Leinenlappchen. Auf keinen Fall darf der Tonkopf mit einem metallischen oder sonstigen harten Gegenstand bearbeitet werden, da dies unweigerlich zum Defekt führt.

Zur Beachtung:
Dieses Gerät sollte keine höheren Temperaturen als 70° ausgesetzt werden.

Zubehör:

Steno-Cassette 30/Typ 670
Mikrofon GDM 752 C
Indexblock 545 A
Diktathülle 741: Für zwei Steno-Cassetten 30 und Diktatunterlagen
Kopfhörer 556
Fußschalter 535
Stetoclip 514: Zum beidohrigen Hören mit dem Kleinhörer 556
Adapterkabel 528: Zur Anpassung von Fernbedienungseinrichtungen mit Rundstecker (z. B. Typ 524, 525, 526, 527 a).
Autokabel 557: Zum Anschluß an das 12 V Bordnetz